

Gesetz zur Änderung des Bundeskleingartengesetzes (BKleingÄndG)

BKleingÄndG

Ausfertigungsdatum: 08.04.1994

Vollzitat:

"Gesetz zur Änderung des Bundeskleingartengesetzes vom 8. April 1994 (BGBl. I S. 766), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 13. Juli 2001 (BGBl. I S. 1542) geändert worden ist"

Stand: Zuletzt geändert durch Art. 4 G v. 13.7.2001 I 1542

Fußnote

(+++ Textnachweis ab: 1.5.1994 +++)

Eingangsformel

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Art 1 und 2 (weggefallen)

-

Art 3 Überleitungsregelungen

Für private Verpächter von Kleingärten findet Artikel 1 Nr. 4 Buchstabe a

1. im Falle am 1. November 1992 nicht bestandskräftig entschiedener Rechtsstreitigkeiten über die Höhe der Pacht rückwirkend vom ersten Tage des auf die Rechtshängigkeit folgenden Monats,
2. im übrigen ab 1. November 1992

Anwendung. Das gilt nicht für den Anwendungsbereich des § 20a des Bundeskleingartengesetzes. § 5 Abs. 3 Satz 1 und 4 des Bundeskleingartengesetzes gilt entsprechend. Die in Textform abgegebene Erklärung des Verpächters hat die Wirkung, dass mit dem vom Verpächter genannten Zeitpunkt an die Stelle der bisherigen Pacht die erhöhte Pacht tritt.

Art 4 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am 1. Mai 1994 in Kraft.